

EINLADUNG

ZUM BRANCHENTREFFPUNKT IM VIERLÄNDER-ECK

31. LINDAUER SEMINAR

AM 08. UND 09. MÄRZ 2018
INSELHALLE, 88131 LINDAU

Vortragsprogramm mit
begleitender Fachausstellung



Bild: pure-life-pictures / Fotolia

PRAKTISCHE KANALISATIONSTECHNIK – ZUKUNFTSFÄHIGE ENTWÄSSERUNGSSYSTEME

Mit:

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Max Dohmann, Aachen

Univ.-Prof. Dr.-Ing. F. Wolfgang Günthert, München

Prof. Dr.-Ing. Karsten Kerres, Aachen

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Karsten Körkemeyer, Kaiserslautern

Veranstalter:  **elektronik gmbh**

PROGRAMM

DONNERSTAG 08. MÄRZ 2018

LEITUNG

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Max Dohmann, Aachen

Univ.-Prof. Dr.-Ing. F. Wolfgang Günthert, München

Ab 08:00	Registrierung und Ausgabe der Teilnehmerunterlagen, Besuch der Ausstellung	
09:00 – 09:15	Eröffnung Ein Rückblick zur Zukunft	B.Eng. (FH) Tobias Jöckel Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Jöckel JT-elektronik GmbH
09:15 – 09:30	Eine neue Ära für das Lindauer Seminar Die neue Inselhalle – nicht nur für Nobelpreisträger	Dr. Wolfgang Heubisch Bayer. Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst (10/2008 – 10/2013) Martin Zeil, Bayer. Staatsminister für Wirtschaft, Infrastruktur und Verkehr (10/2008 – 10/2013)
Vortragsblock 1: Vorgaben und Politik		Moderation: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Max Dohmann, Aachen
09:30 – 09:45	Aktuelle Veränderungen in der Siedlungs- entwässerung und Regelwerksanpassung	Univ.-Prof. Dr.-Ing. Max Dohmann, Aachen
09:45 – 10:10	Aktuelle Entwicklungen erkennen und gestalten	MDgt Prof. Dr.-Ing. Martin Günther Grambow, Bayer. Staatsministeri- um für Umwelt und Verbraucher- schutz, München
10:10 – 10:30	Kommunales Starkregenrisikomanagement in Baden-Württemberg	Dipl.-Bauing. Ulrich Fischer Referat Gewässer und Boden Regierungspräsidium Tübingen
10:30 – 10:50	Anpassungen der kommunalen Abwasser- beseitigung in Nordrhein-Westfalen	MR Dipl.-Ing. Arnold Schmidt, Referatsleiter IV-7 Abwasser- beseitigung, Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
10:50 – 11:40	Diskussion mit anschließender Kaffeepause und Ausstellungsbesuch	

PRAKTISCHE KANALISATIONSTECHNIK – ZUKUNFTSFÄHIGE ENTWÄSSERUNGSSYSTEME

Vortragsblock 2: Kanalmanagement

11:40 – 12:00	Betriebsführungssysteme – ein zwingendes Muss	Dipl.-Ing. Manfred Müller Teilbetriebsleiter Entsorgungsbetriebe Solingen
12:00 – 12:20	Erfolgreiche Ausbildung für das Betriebspersonal von Kanalisationsanlagen	Univ.-Prof. DI Dr. Thomas Ertl Institut für Siedlungswasserbau, Industriewasserwirtschaft und Gewässerschutz, Wien
12:20 – 12:40	Möglichkeiten und Herausforderungen Umsetzung mit/bei kleineren Kommunen	Barbara Denzler, Geschäfts- und Betriebsleitung Abwasserverband Selbitztal
12:40 – 13:00	Diskussion	
13:00 – 14.30	Mittagspause	

Moderation:
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Max Dohmann, Aachen

Vortragsblock 3: Ingenieur- und Dienstleistung im Wandel

14:30 – 14:50	BIM in der Siedlungswasserwirtschaft	Univ.-Prof. Dr.-Ing. Karsten Körkemeyer, Kaiserslautern
14:50 – 15:10	Erfahrungen der Emschergenossenschaft bei der Einführung von BIM-Methoden	Andreas Dudzik, Geschäftsbereich Planung und Bau, Abteilungsleiter Ingenieurtechnik Bau EMSCHERGENOSSENSCHAFT / LIPPEVERBAND, Essen
15:10 – 15:30	Vorteile und Risiken der Digitalisierung Digital 4.0	Dr. Jürg Lüthy, SBU Büro für sanierungstechnische Planung und Beratung AG
15:30 – 15:50	Auswirkungen der Digitalisierung auf die Berufsausbildung im Abwassersektor	Dipl.-Ing. (FH) Rüdiger Heidbrecht, Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA), Hennef
15:50 – 16:10	Digitalisierung in der Vergabe Datensicherheit und Erfahrungen in AmperVerband und Wasserzweckverband der Ampergruppe	Peter Münster, Stellvertretender Verbandsvorsitzender Wasserzweckverband der Ampergruppe, Mitglied des Verbandsausschusses des AmperVerbands, Erster Bürgermeister Gemeinde Eichenau
16:10 – 16:40	Diskussion mit anschließender Kaffeepause und Ausstellungsbesuch	

Moderation:
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Karsten Körkemeyer, Kaiserslautern

DER BRANCHENTREFFPUNKT

Vortragsblock 4: Integrale Instandhaltung und Klimawandel, Kommunale Verantwortung

16:40 – 17:00	Gesamtheitliche Aspekte bei der Entwässerung	Dr. Juliane Thimet – Direktorin Bayer. Gemeindetag, München
17:00 – 17:20	Abwasserbeseitigung – unverzichtbar für die Lebensqualität	Dipl.-Ing. (FH) Norbert Impelmann, Geschäftsleiter Abwasserverband Starnberger See
17:20 – 17:40	Erfahrungen von Schwanau – 10 Jahre	Wolfgang Brucker Bürgermeister Schwanau
17:40 – 18:00	Kommunal 4.0 – Effiziente und sichere Kanalnetzbewirtschaftung dank Digitalisierung	Dipl.-Ing. Günter Müller-Czygan, Vorsitzender Kommunal 4.0 e.V., Meschede
18:00 – 18:20	Ganzheitliche Kanalplanung zur Starkregenbewältigung mit einem Sturzfluten-Audit und Vorsorgeuntersuchungen	Dipl.-Ing. (TU) Bernhard Lotz Betriebsleiter Stadtwerke Nidderau, Geschäftsführer Abwasser GmbH Nidderau
Im Anschluss	Offene Diskussion und Zusammenfassung zum 1. Seminartag	
Ab ca. 19:30	Gemütlicher Tagesausklang und Abendessen in der Eilguthalle am Lindauer Hafen	

Moderation:

Dr. Juliane Thimet – Direktorin Bayer. Gemeindetag, Univ.-Prof. Dr.-Ing. F. Wolfgang Günthert

FREITAG
09. MÄRZ 2018

LEITUNG

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Max Dohmann, Aachen
Univ.-Prof. Dr.-Ing. F. Wolfgang Günthert, München

Ab 8:00 Einlass und Besuch der Ausstellung

Vortragsblock 5: Erfahrungsberichte und Innovationen

Moderation:

Univ.-Prof. Dr.-Ing. F. Wolfgang Günthert, München

08:30 – 08:50	Liner-Sanierung: Materialien gut – Fehlerquelle Verarbeitung	Dr. rer. nat. Jörg Sebastian SBKS GmbH & Co. KG, St. Wendel
08:50 – 9:10	Qualitätssicherung durch Fremdüberwachung auf der Baustelle – Methoden und Erfahrungen	Dipl.-Ing. Dieter Walter Güteschutz Kanalbau e.V., Bad Honnef

INFORMATIONSAUSTAUSCH UND WISSENSTRANSFER

09:10 – 09:30	Sind neue Produktentwicklungen erforderlich?	Prof. Dr.-Ing. habil. Bert Bosseler, IKT Gelsenkirchen
09:30 – 09:50	Automatische Zustandsanalyse von Abwasserkanälen durch virtuelle Begehung – Vorstellung des BMBF-Projektes AUZUKA	Dipl.-Ing. Jan Waschnewski Berliner Wasserbetriebe
09:50 – 10:00	Erste Erfahrungen: - Kostensenkung im Kanalbetrieb am Beispiel KURIM - Kurzliner-Reparaturverfahren Twinbond Liner	B.Eng. (FH) Tobias Jöckel JT-elektronik GmbH
10:00 – 10:45	Diskussion mit anschließender Kaffeepause und Ausstellungsbesuch	
Vortragsblock 6: Kanalsanierung Konzepte und Methoden		Moderation: Prof. Dr.-Ing. Karsten Kerres, FH Aachen
10:45 – 11:00	Strategische Sanierungsplanung	Prof. Dr.-Ing. Karsten Kerres, FH Aachen
11:00 – 11:15	Vorgaben der Stadt Salzburg bei grabenloser Kanalsanierung	Kajetan Steiner, Kanal- und Gewässeramt, Stadt Salzburg
11:15 – 11:30	Multikriterielle Bewertung von Sanierungsverfahren	Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Sissis Kamarianakis, IKT Gelsenkirchen
11:30 – 11:45	Vergleich von Schachtsanierungsverfahren anhand der Kosten-Barwert-Methode	Markus Kaiser REHAU AG & Co., Erlangen
11:45 – 12:00	Kanalreparatur in Osnabrück – Systematisches Vorgehen von der Planung bis zur Abnahme	Dipl.-Ing. (FH) Daniela Fiege Stadtwerke Osnabrück
Anschließend	Das war das 31. Lindauer Seminar und unsere Aufgaben zur Zukunft	Univ.-Prof. Dr.-Ing. F.W. Günthert Univ.-Prof. Dr.-Ing. Max Dohmann Dipl.-Kffr. Sonja Jöckel JT-elektronik GmbH

**AB 12 UHR
„TAG DER OFFENEN TÜR“**

BEI JT-ELEKTRONIK –
Diverse Vorführungen bei Bayerischer Brotzeit
Robert-Bosch-Str. 26, 88131 Lindau



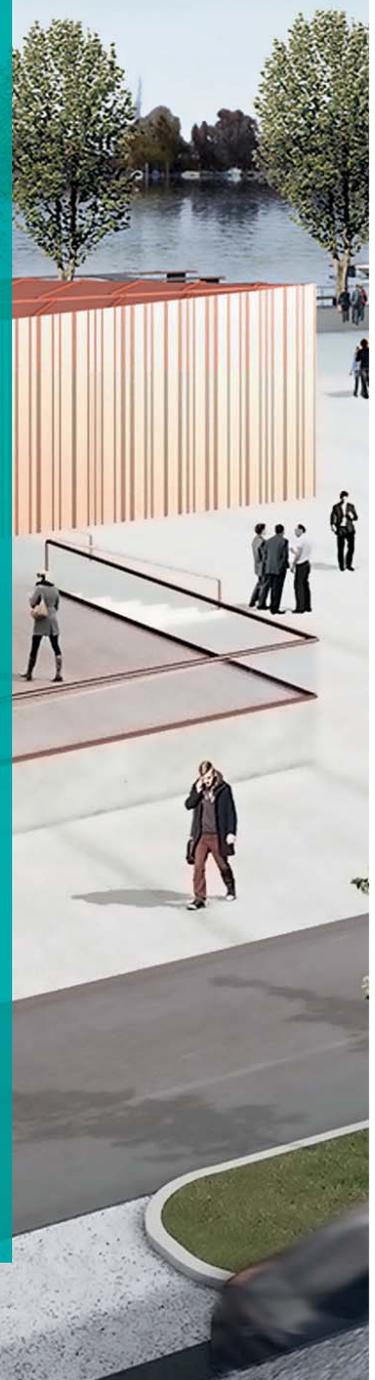
SIE SIND DABEI!

DAS SEMINAR 2018 FINDET
IN DER ERWEITERTEN UND
MODERNISIERTEN INSELHALLE
LINDAU STATT.

DAS MODERNE KOMMUNIKA-
TIONSFORUM, UMGEBEN VOM
SCHÖNEN BODENSEE, IST EINE
IDEALE PLATTFORM FÜR DEN
INFORMATIONSAUSTAUSCH
UND WISSENSTRANSFER.

DAS LINDAUER SEMINAR –
EINE HIGHLIGHT-VERANSTALTUNG
IM JÄHRLICHEN BRANCHEN-
KALENDER.

WIR FREUEN UNS AUF IHRE
TEILNAHME.





31. LINDAUER SEMINAR

Bild: pure-life-pictures / Fotolia

Seit Ende der 1980er Jahre haben sich die Lindauer Seminare immer weiterentwickelt. Seit einigen Jahren stellt diese Veranstaltungsreihe mit rund 500 Teilnehmern und 50 – 60 ausstellenden Firmen das größte und bedeutendste deutschsprachige Fachforum für die Siedlungsentwässerung dar.

Merkmale für diese erfolgreiche Entwicklung waren stets

- interessante Vorträge und Diskussionen zu aktuellen praktischen und zukunftsgerichteten Themen
- eine begleitende umfangliche Ausstellung mit vielen Fachunternehmen
- der Treffpunkt für einen intensiven fachlichen Informations- und Gedankenaustausch
- eine fast familiäre Atmosphäre, und nicht zuletzt
- der attraktive Veranstaltungsort Lindau

Von großer Bedeutung erscheint, dass die Seminarteilnehmer aus allen relevanten fachlichen Bereichen wie Behörden, Kommunen, Planungsbüros, produzierenden und dienstleistenden Unternehmen und Forschungsinstituten kommen. Perspektivische Akzente werden bei den Lindauer Seminaren auch immer wieder von Vertretern der Bundes- und Landespolitik, von Fachverbänden und von der Versicherungswirtschaft gesetzt.

Die Lindauer Seminare bieten einem beruflichen Einsteiger wie dem langjährig Erfahrenen einen nachhaltigen Mehrwert.

Das Seminarprogramm 2018 beinhaltet die relevanten Themen zur praktischen Kanalisationstechnik und Instandhaltung von Kanalisationen.

ANMELDUNG

Sie können sich per Fax-Antwort oder über das Online-Formular unter www.JT-elektronik.de anmelden.

Als verbindliche Anmeldebestätigung erhalten Sie die Rechnung über die Teilnahmegebühr ab Januar 2018. Ein Anfahrtsplan zum Veranstaltungsort wird zugesandt. Die Seminarunterlagen werden Ihnen vor Ort ausgehändigt.

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person € 395,- (zzgl. MwSt.) und reduziert sich bei Mehrfachanmeldungen einer Firma/Institution auf € 370,- (2. Person) und € 350,- (ab 3. Person und weitere). Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme an der Veranstaltung, die Seminarunterlagen, Pausengetränke und das Abendessen am Donnerstag, den 08.03.2018.

ZIMMERRESERVIERUNG

Wir haben in verschiedenen Lindauer Hotels begrenzte Zimmerkontingente für Sie zum Spezialpreis vorreserviert.

Mit Stichwort „JT/Lindauer Seminar“ buchen Sie bitte Ihre gewünschten Zimmer direkt beim jeweiligen Hotel. Die Hotelliste mit den Abrufkontingenten finden Sie auf unserer Homepage unter Seminar 2018. Wir schicken Ihnen die Liste auf Anfrage aber auch gerne per Fax/E-Mail zu.

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL

Aufgrund von Kapazitätsgrenzen des Veranstaltungsortes und unserer Zimmerkontingente bitten wir um Ihre frühzeitige Anmeldung.

ANMELDUNG



Anmeldung per Fax +49 8382 9673666 oder schneller unter www.JT-elektronik.de

Bitte ankreuzen:

- „Neues aus dem Hause JT-elektronik“ am Mittwoch, den 07. März 2018, ab 16:30 Uhr mit anschließendem Get-together ab 18 Uhr
JT-Seminarhalle, Robert-Bosch-Str. 26, 88131 Lindau
- Seminar am Donnerstag, den 08. und Freitag, den 09. März 2018
Inselhalle Lindau, Zwanzigerstraße 10, 88131 Lindau
(mit Teilnahme-Zertifikat, als Weiterbildung von vielen Kammern anerkannt)
- Anschließender „Tag der offenen Tür“ am Freitag, den 09. März 2018, ab 12:00 Uhr
bei JT-elektronik GmbH, Robert-Bosch-Str. 26, 88131 Lindau
(Demonstrationen und Vorführungen)

Wir melden verbindlich folgende Teilnehmer zum 31. Lindauer Seminar an:

1. Teilnehmer: _____

Titel, Vor- und Nachname

Weitere Teilnehmer: _____

Firmenanschrift: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Datum, Unterschrift

Bitte buchen Sie rechtzeitig Ihre gewünschten Zimmer direkt beim jeweiligen Hotel. Die Hotelliste mit den Abrufkontingenten und Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage unter Seminar 2018 oder schicken wir Ihnen gerne per Fax/E-Mail zu.

KONTAKT

Sollten Sie noch Fragen zu unserer Veranstaltung haben, stehen Ihnen Frau Sonja Jöckel (sonja.joeckel@jt-elektronik.de) und Frau Renate Dufner (renate.dufner@jt-elektronik.de) gerne zur Verfügung.

VERANSTALTUNGSORT

Lindauer Seminar
Inselhalle Lindau
Zwanzigerstraße 10, 88131 Lindau

JT-elektronik „Tag der offenen Tür“
Robert-Bosch-Str. 26, 88 131 Lindau